

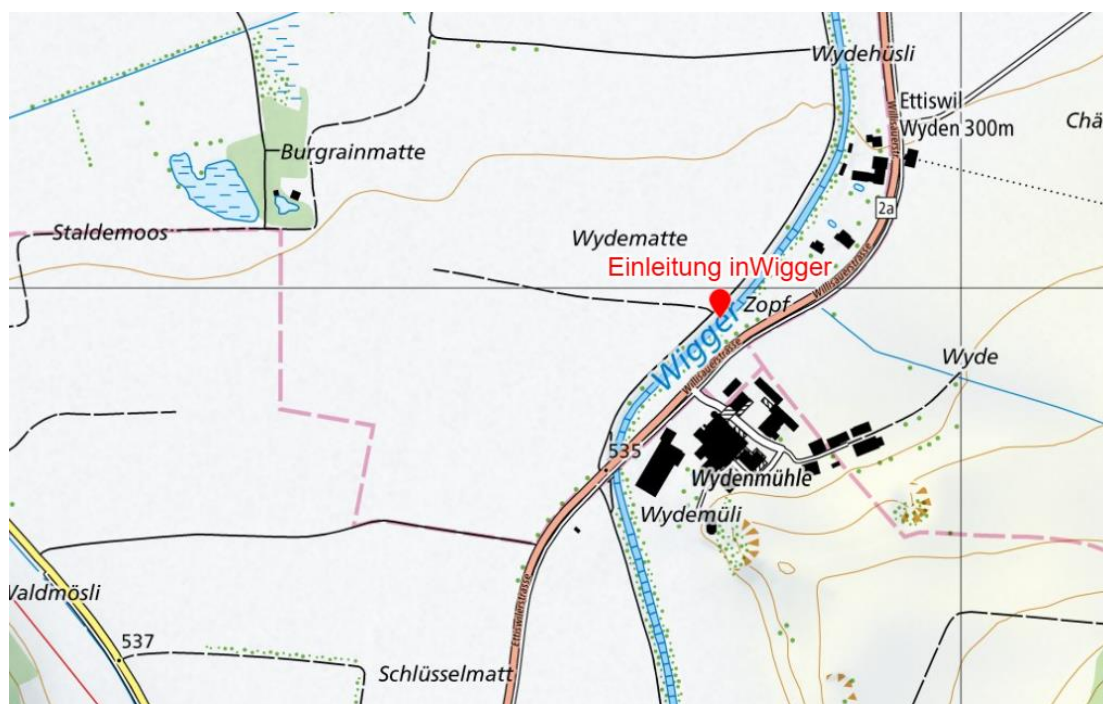
Medienmitteilung vom 04.09.2026

Burgrain Wasser AG: Pumpversuch

Die Stadt Willisau und die Gemeinden Alberswil, Ettiswil, Menznau und Hergiswil b. W. planen im Gebiet Burgrain an der Grenze zu Alberswil, eine neue Grundwasserfassung zu errichten. Dazu haben die Gemeinden die Burgrain Wasser AG gegründet. Nach einer Anpassung des Teilrichtplans "Korridorsicherung Wiggertal" im Gebiet Burgrain, welche der Regierungsrat im September 2025 genehmigte, konnten die regulären Planungsarbeiten durch die beteiligten Spezialplanungsbüros Tagmar AG und Geotest AG wieder aufgenommen werden.

Im Rahmen des Planungsprozesses muss ein weiterer Pumpenversuch vorgenommen werden. Am 20. August 2026 hat die Burgrain Wasser AG die Bewilligung für den Pumpversuch von der Dienststelle Umwelt und Energie (uwe) erhalten. Die Arbeiten werden von der Gebr. Mengis AG vorgenommen und dauern ca. 14 Tage. Der Pumpversuch startet ca. in der Kalenderwoche 39.

Während des Pumpversuchs kann es zu Einschränkungen kommen auf dem Wanderweg zwischen der Stadt Willisau und der Gemeinde Alberswil. Die Signalisation vor Ort ist entsprechend zu beachten.



Gewinner Sonderpreis am Prix Rando 2026

Die Uferböschungen entlang des Wanderweges durch das Naturschutz- und Naherholungsgebiet Ostergau wurden in den letzten Jahren stark abgeschwemmt. Mit einer beidseitigen Verbauung des Wanderweges, konnte die Böschung gesichert und der Zugang langfristig ermöglicht werden. Diese Arbeiten wurden im Jahr 2024 umgesetzt.

Am 1. September 2026 fand die Preisverleihung der Schweizer Wanderwege "Prix Rando 2026" in Saanen bei Gstaad (BE) statt. Die Stadt Willisau durfte den Sonderpreis für das Projekt "Instandstellung Wanderweg im Ostergauerweiher" entgegennehmen. Das Projekt hat die Prix Rando- Jury auch damit überzeugt, dass das Vorhaben in enger Absprache mit verschiedenen kantonalen Fachstellen und der kantonalen Wanderweg-Fachorganisation Luzerner Wanderwege geplant und festgelegt wurde, was eine Wegführung auf naturnahem Belag wie auch der Schutz und bestmöglichen Erhalt der Flora und Fauna gewährleistet.

Der Stadtrat Willisau ist sehr erfreut über die Auszeichnung. Es handelt sich um ein gelungenes Beispiel, welches die Interessen von Wanderern, Grundeigentümerschaften und Natur erfolgreich und ausgewogen berücksichtigt hat. Das Preisgeld von 7'500 Franken wird in künftig anfallende Arbeiten zur Instandhaltung des Fusswegnetzes investiert.



Stadtrat Willisau